

**Heizöl
Spar-Heizöl
+ Erdgas**
von der

Vereinigte Saatzuchten
Ebstorf – Rosche eG



Telefon
0 58 02-98 68 17
www.vs-ebstorf.de

az-online.de

Allgemeine Zeitung

der Lüneburger Heide

Mittwoch,
15. Januar 2014

1,20 €
Jahrgang 165, Nr. 12

für Stadt und Kreis Uelzen



5°C | **1°C**

Zakis Uelzen-Wetter Seite 2

LOKALSPORT

Extreme Erfolge

Uelzen. Ein aufregendes Jahr liegt hinter der U16-Fußball-Nationalspielerin Emma Louise Chluba aus Suderburg. Und auch die Basketball-Herren des TuS Ebstorf blicken auf Erfolge zurück, sogar jenseits des Parketts. Chluba und die Basketballer sind die nächsten beiden Kandidaten der Sportlerwahl bei „Mensch 2013“.

Seite 16

Extreme Strecke

Bad Bevensen. Die Radsportler des MTV Bad Bevensen hatten bei ihren Rennen im Rahmen der Deutschen Meisterschaften im Querfeldeinfahren auch gegen extreme Streckenverhältnisse anzukämpfen.

Seite 15

SPORT

Seite 15



Auch diese Böschung mit Spitzkehre hatte es in sich und erforderte viel Kraft und Geschick: Nils Bormann.

Fotos: Matthes

Hauptsache unverletzt!

Cross-DM: Radsportler kämpften mit extremen Streckenverhältnissen

Im **Döhlau/Bad Bevensen**. Die Radsportler des MTV Bad Bevensen waren heilfroh, ohne Verletzungen ins Ziel gekommen zu sein beim Jedermannrennen im Rahmen der Deutschen Meisterschaft im Querfeldfahren im bayrischen Döhlau.

Dennoch hatte es mehr als in sich: Völlig aufgeweicht und verschlammpt prä-

sentierte sich der 2,3 Kilometer lange Rundkurs um den Sportplatz.

Auf Verlangen des Bundes Deutscher Radfahrer (BDR) war die Strecke von einem festen Waldabschnitt auf ein mit Wintergerste bestelltes Feld verlegt worden, um den Zuschauern eine besser einzusehende Strecke zu erreichen, erklären die MTV-Fahrer. Gerade auf

diesem Streckenabschnitt kam es dann zu zahlreichen Stürzen, Verletzungen und Materialschäden. Außerdem war ein Schräghang nur per Pedes zu absolvieren. Bevensens Henry Thiel: „So wurde diese Deutsche Meisterschaft ein wenig zum Lotteriespiel und zeigte sich eher als Crosslauf denn Crossradrennen.“

Die Konstellationen waren für die MTV-Fahrer von vornherein ungünstig, da es in der Jedermannklasse zwei Altersklassen gab (15 bis 35 und ab 36 Jahre). Am Start standen aus Bad Bevensen zwei 15-, ein 16- und ein 48-Jähriger.

Die beste Platzierung des Teams erreichte Bahn- und Straßensprinter Thiel mit Rang zwölf in seiner Altersklasse. Thiel: „Die Strecke lag mir überhaupt nicht.“

Bei den Jugendlichen erkämpfte sich Nick Ritter einen sehr guten 16. Rang. Pechvogel des Tages war Tobias Nolde. Er wurde in der ersten Runde von einem Konkurrenten touchiert, wodurch das Schaltwerk abbrach. So musste er 600 Meter durch den Schlamm zur Wechselzone traben und auf ein



Nick Ritter schaffte den steilen Anstieg fast fahrend, musste nur ganz oben einmal kurz den Fuß absetzen.

Mountainbike wechseln. Trotzdem kämpfte sich Nolde noch auf einen sehr guten 17. Platz. Auch Nils Bormann hatte mit Materialproblemen zu kämpfen: Die Bremsen hatten sich mit Schlamm und Gras zugesetzt, so dass er zwischendurch sein Rad reinigen musste. Dennoch kam auch er auf dem starken 21. Rang ins Ziel.



Nach der Schlammschlacht war eine Radwäsche unumgänglich. Henry Thiel bei der Arbeit mit einem Feuerwehrschauch.